

Diese Kurzinfo soll Dir eine erste Orientierung bei der Wohnungssuche, Fragen zum Mietvertrag und zu Beratungsmöglichkeiten liefern. Wenn Du noch mehr Informationen brauchst, gibt es im AstA und auch online auf <http://www.asta.rwth-aachen.de/beratung/wohnen> eine kostenlose Broschüre zum Thema Wohnen.

Wohnungssuche

Wonach suche ich:

Neben der Wahl der Wohngegend muss man über die Wohnform entscheiden. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen dem Leben allein oder in einer Gemeinschaft (Wohngemeinschaft, „Wohnduo“, Studentenwohnheim, Studentenverbindung).

Das Leben in einer Gemeinschaft ist zumeist mit unterschiedlichen Verpflichtungen, Aufgaben und Verantwortung verbunden. Zudem werden meist Räumlichkeiten gemeinsam genutzt. Dies wirkt sich positiv auf die zu zahlende Miete aus. Dieses Ersparnis „bezahlt“ man häufig mit Engagement/Zeit. Entscheidend ist sicherlich die Toleranz. Das gemeinsame Leben kann sehr viele Vorteile haben, nicht zuletzt, dass man direkt soziale Kontakte knüpfen kann.

Studentenwohnheime:

Wer zu günstigen Konditionen wohnen möchte und ein gewisses Maß an Toleranz mitbringt, für den ist das Wohnen im Studierendenwohnheim eine Alternative zum freien Wohnungsmarkt.

In Aachen gibt es verschiedene Träger von Studentenwohnheimen. Die meisten Wohnheimplätze vergibt das Studentenwerk Aachen. Informationen hierzu und die Möglichkeit der online-Bewerbung sind hier zu finden: <http://www.wohnheime.rwth-aachen.de/bewerbung.html>

Weitere größere Träger sind das Studentenwerk der Katholischen Hochschulgemeinde (www.stwkhg.de) und die Evangelische Studierendengemeinde (<http://www.esg.rwth-aachen.de/>). Daneben gibt es noch zwei weitere private Studentenwohnheime: das FAHO (www.faho.rwth-aachen.de) und das SMS-Demag Kolleg (www.demag.rwth-aachen.de)

Es werden kleine Zimmer, über WGs bis hin zu Appartements für Familien angeboten. In vielen Wohnheimen werden Küche und Sanitärbereich gemeinsam genutzt. Da jedes Wohnheim im Internet vertreten ist, lohnt es sich schon vorab einen Blick auf Lage und Ausstattung der Häuser zu werfen.

Die Wohnheimplätze werden über unterschiedliche Vergabeverfahren (Warteliste, Vorstellungsgespräch u.a.) verteilt.

Neben günstigem Wohnraum hat das Wohnheimleben oft noch weitere Vorteile: So haben die meisten Wohnheime einen Getränke-Service, Waschmaschinen, Kopierer, günstige Internetanschlüsse, Werkzeuge, eigene Bars, Sauna etc.

Wohnduo:

Das Wohnduo ist ein vom AstA der RWTH in Aachen mitinitiiertes Projekt, bei dem ältere Menschen Wohnraum kostenfrei an Studierende zur Verfügung stellen, die dafür soziale Hilfestellung im Alltag leisten. Das bedeutet aber nicht dass Du andere Leute pflegen sollst.

Bewerbungen und genauere Informationen sind hier zu finden:

<http://www.studentenwerk-aachen.de/wohnen/wohnduo.asp>

Wohnen auf Zeit:

Um einen kurzen Zeitraum zu „überbrücken“, bietet es sich an, als Untermieter/Zwischenmieter ein Zimmer auf dem freien Wohnungsmarkt anzumieten. Wenn dies kurzfristig nicht möglich sein sollte, kannst Du in der Aachener Jugendherberge (<http://www.aachen.jugendherberge.de/>) einchecken.

Als preiswerte Alternative für einen kurzen Zeitraum bieten sich Projekte, wie hospitalityclub.org und couchsurfing.org an. Hier bieten meist junge Menschen ein Bett, oder einen Platz für eine Matratze für wenig Geld an.

Studentische Verbindungen:

Studentische Verbindungen bieten sehr günstigen Wohnraum, aber sie verfügen oftmals über eine intensive soziale Einbindung und sind zum Teil politisch orientiert. Man sollte sich vorher gründlich informieren und abwägen, da der Eintritt zumeist auch über das Studium hinaus „bindend“ ist.

Wann suche ich:

Auch wenn die Situation am Aachener Wohnungsmarkt als vergleichsweise entspannt gilt, kann es gerade zu Beginn eines jeden Semesters schwierig werden, eine „passende“ Unterkunft zu finden. Daher bietet es sich an, möglichst früh den Wohnungsmarkt im Auge zu behalten.

Wo suche ich:

Neben den klassischen „offline“-Anzeigenmedien, wie Zeitungen und Aushänge an schwarzen Brettern, hat sich das Internet in den letzten Jahren als der dominante Vermittlungsort für den freien Wohnungsmarkt und Sozialwohnungen in Aachen etabliert.

offline:

- Schwarze Bretter in öffentlichen Einrichtungen (insbes. Mensa und Hörsaalgebäude)
- Zeitungen (Aachener Nachrichten, Aachener Zeitung, Annonce, Marktplatz)

Mittlerweile unterhalten die Zeitungen zum Teil auch online-Anzeigenteile.

online:*regional*

Newsgroup (Allgemein): <http://groups.google.de/group/oecher.wohnungsmarkt/topics>

Stadtmagazin (Allgemein): <http://www.campuslife.de/anzeigen>

Wohnduo (Projekt-Wohnen für Hilfe): <http://www.studentenwerk-aachen.de/wohnen/wohnduo.asp>

überregional

www.wg-gesucht.de

www.immobilienscout24.de

www.immowelt.de

www.studenten-wg.de

www.immobilo.de

www.wohnpool.de

Einwohnermeldeamt - Anmeldung

Du musst Deinen neuen Wohnsitz innerhalb von sieben Tagen nach Einzugsdatum beim Einwohnermeldeamt angeben. Dabei stehst Du vor der Entscheidung, ob Du deine Wohnung in Aachen als Erst- oder Zweitwohnsitz (Achtung: Zweitwohnsitzsteuer) angibst.

Zuschüsse/Beihilfen

Wohngeld (nur für nicht BaföG-Berechtigte): Berechne mit dem Wohngeldrechner (<http://www.wohngeldrechner.nrw.de/>), ob Du Anspruch auf Wohngeld hast. Falls ja, kannst Du dies beim „Wohngeldamt“ (<http://aachen.wikia.com/wiki/Wohngeldamt>) beantragen.

Wohnberechtigungsschein (WBS): Der WBS berechtigt zur Miete in mit öffentlichen Mitteln bezuschussten Gebäuden (Sozialwohnungen). Die Suche nach „wbs aachen“ bei google.de liefert Dir die direkten Links zu den zuständigen Stellen und allen Informationen.

Ansonsten hier der Link zum abtippen: (http://www.aachen.de/de/stadt_buerger/politik_verwaltung/behoerdenwegweiser/dienstleistungen/index_detail1.asp?searchId=3242)

Beratung

Eine Beratung zum Thema Wohnen kannst Du kostenlos im ASTA bekommen. Die Beratungszeiten findest Du im unteren Kästchen. Wenn du nicht zur Beratung kommen kannst, gehts auch per Mail: wohnen@asta.rwth-aachen.de

Mietvertrag

Achte bei Einzug immer darauf, dass keine Klauseln im Mietvertrag stehen, die Dich als Mieter stark einschränken und benachteiligen. Darüber hinaus solltest Du jegliche Kommunikation mit dem Vermieter schriftlich führen: das beginnt schon mit der Erstellung eines Wohnungsübergabeprotokolls, in dem die bestehenden und ggf. noch zu beseitigenden Mängel festgehalten werden.

Solltest Du dennoch einmal Probleme mit Deinem Vermieter bekommen, kannst Du zur Sprechstunde der „Wohnberatung“ in den ASTA kommen. Dort stehen wir Dir mit Rat und Tat zur Seite und können im Streitfall auch einen Rechtsberatungstermin beim Mieterschutzverein Aachen für Dich vereinbaren.

Gerade bei Auszug, werden viele das erste Mal mit dem Thema der Endrenovierung konfrontiert. Im Mietvertrag wird man häufig dazu verpflichtet, die Wohnung renoviert zu übergeben. Dabei sind viele „Klauseln zu Schönheitsreparaturen“ komplett oder teilweise ungültig und man braucht unter Umständen garnicht renovieren. Es gilt der Grundsatz, dass der Vermieter dem Mieter nicht gegen Treu und Glauben mehr Arbeit auferlegen darf, als er selbst verwohnt hat.

Ein paar Tips für Dich als Mieter:

- Bei Einzug solltest Du ein Wohnübergabeprotokoll erstellen, auf dem alle Mängel und ggf. noch zu erledigende Arbeiten mit Erledigungszeitpunkt vom Vermieter schriftlich festgehalten und von allen gegengezeichnet werden
- Absprachen mit und Mängelmeldungen an der Vermieter sollten immer schriftlich (am Sichersten per Einschreiben mit Rückschein) erfolgen
- Sobald Du einen Mangel (z.B. Schimmel) an der Wohnung entdeckst, musst Du dies unverzüglich dem Vermieter mitteilen
- Falls Du Dir nicht sicher bist, ob die Nebenkostenabrechnung korrekt ist, kannst Du vom Vermieter Einsicht in die Rechnungen/Belege verlangen
- Mieterhöhungen solltest Du genau prüfen - eine mündliche Aussage des Vermieters reicht nicht aus. Auch eine Begründung wie „alles wird teurer“ ist so nicht gültig
- In den meisten Fällen muss der Vermieter einen Untermieter akzeptieren. Dies muss man sich aber zwingend vom Vermieter schriftlich bestätigen lassen

Kontakt zum ASTA:

Allgemeiner Studierendenausschuss der RWTH Aachen
Turmstr. 3, 52072 Aachen

Tel.: 0241 / 80 - 93792
Fax.: 0241 / 80 - 92394

<http://www.asta.rwth-aachen.de/>
mail: asta@asta.rwth-aachen.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 10⁰⁰ Uhr - 14⁰⁰ Uhr
Di. 10⁰⁰ Uhr - 16⁰⁰ Uhr

Service-Zeiten:

Beglaubigung: siehe Öffnungszeiten.
ASTA-Shop: Mo. - Fr. 12⁰⁰ Uhr - 14⁰⁰ Uhr

ASTA Sitzungen:

Do. 18⁰⁰ Uhr (öffentlich)

Beratungszeiten:

BAföG: Mo., Fr.: 10⁰⁰ - 14⁰⁰, Di. 12⁰⁰ - 16⁰⁰

Studieren mit Behinderung: Mo., Fr.: 10⁰⁰ - 14⁰⁰ & Di., Mi.: 12⁰⁰ - 14⁰⁰

Studiengebühren: Do.: 10⁰⁰ - 14⁰⁰

Studieren im Ausland: Mi., 10⁰⁰ - 14⁰⁰

Studentisches Jobben: Mo., Fr.: 10⁰⁰ - 14⁰⁰

Wohnberatung: Di., Do.: 10⁰⁰ - 14⁰⁰

Studieren mit Kind: Mi. 10⁰⁰ - 14⁰⁰

Gleichstellung: Di.: 12⁰⁰ - 16⁰⁰